

PRÜFBERICHT
366-0436-25-WIRD-TB

Hersteller: WT SP.Z O.O.

86-212 Stolno

Art: Sonderrad

Typ: JR49 19X10J

Prüfart: Wien, Prüfzeitraum 29.07.2025 - 03.11.2025.

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VklB S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

I. Übersicht

Radausf. bez.	Lochkreis	Einpresstiefe	Mittenloch	zul. Radlast	zul. Abrollumf.	Radgewicht	gültig ab
	in mm/zahl		in mm				
510828634	108/5	28	63,4	725	2350	11,8	02/25
510838634	108/5	38	63,4	725	2350	11,5	02/25
512028726	120/5	28	72,6	725	2350	11,8	02/25
512038726	120/5	38	72,6	725	2350	11,6	02/25

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : WT SP.Z O.O.
:
: 86-212 Stolno

Handelsmarke : JR

Radtyp : JR49 19X10J

Dimension : 10 J X 19 H2

I.2. Radanschluss

siehe Punkt I. Übersicht

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung 510828634:

	: Außenseite	: Innenseite
Handelsmarke	: --	: JR
Radtyp	: --	: JR49 19X10J
Radgröße	: --	: 19 X 10J
Einpreßtiefe	: --	: ET28
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 02/25
Herkunftsmerkmal	: --	: MADE IN THAILAND

Radtyp: JR49 19X10J
Antragsteller: WT SP.Z O.O.

Stand: 03.11.2025

Seite: 2 von 3

Japan. Prüfwertzeichen : -- : JWL

Weitere Kennzeichnung : -- : VIA

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Klassifizierung

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, Vkl S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

Es handelt sich bei dem vorliegenden Radtyp um ein Sonderrad.

II.1. Felge

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Lochkreis mm/Zahl	Einpress- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Rad- last in kg	Abroll- umfang in mm	gültig ab Datum	Anzugs- moment in Nm Prüfwert	Prüf- moment in Nm Mb max bei 100%	Kurz- zeit	Lang- zeit	Prüfungs- status
108/5	28	63,4	725	2350	02/25	150	5186	1	1	geprüft
108/5	38	63,4	725	2350	02/25	150	5328	1	1	geprüft
120/5	28	72,6	725	2350	02/25	150	5186	1	1	geprüft
120/5	38	72,6	725	2350	02/25	150	5328	1	1	geprüft

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

II.3.2 Abrollprüfung:

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch- kreis mm/zahl	Einpress- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Rad- last in kg	gültig ab Datum	Strecke in km	Last in kg	Reifen- druck in bar	Reifengröße	Prüfungs- status
108/5	28	63,4	725	02/25					Abgeleitet
108/5	38	63,4	725	02/25					Abgeleitet
120/5	28	72,6	725	02/25					Abgeleitet
120/5	38	72,6	725	02/25	2000	1812	4,5	295/45R19	2x geprüft

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriss noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt.

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

Radtyp: JR49 19X10J
Antragsteller: WT SP.Z O.O.

Stand: 03.11.2025

Seite: 3 von 3

II.3.3 Impact Prüfung:

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch- kreis mm/zahl	Einpress- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Rad- last in kg	gültig ab Datum	Reifengröße	Fallmasse in kg	Reifen- fülldruck in bar	Prüfungs- status
108/5	28	63,4	725	02/25				Abgeleitet
108/5	38	63,4	725	02/25	255/35R19	615	2	geprüft
120/5	28	72,6	725	02/25				Abgeleitet
120/5	38	72,6	725	02/25	255/35R19	615	2	geprüft

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

III. Entfällt

IV. Zusammenfassung:

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Antragsteller hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

V. Unterlagen:

V.1. Technische Unterlagen:

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Rad-Zeichnungs-Nr.	Datum	Änderung / Datum
F118F2 1910 000 (1)	03.11.25	/

V.2. Allgemeine Hinweise:

Keine



Vomela

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025:2017
Wien, 03.11.2025
VOM